



Antonia Anna Lanz geb. Klackl, gibt hiermit in ihrem sowie im Namen ihrer Schwiegermutter Theresia Lanz
sämmlichen Verwandten Nachricht von dem sie höchst betäubenden Hinscheiden des innigstgeliebten Gatten, resp.
Sohnes und Bruders, des Herrn

Franz Lanz,

welcher Samstag den 15. Februar 1879, um 10 Uhr Abends, nach kurzem Leiden im 34. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle des theueren Verbliebenen wird Montag den 17. d. M., um 4 Uhr Nachmittags vom Trauerhause,
Penzing, Hauptgasse Nr. 50, in die Pfarrkirche zu St. Jakob in Penzing getragen, daselbst feierlich eingelegt und sodann auf dem
dortigen Orts-Friedhofe im eigenen Grabe zur ewigen Ruhe bestattet.

Dienstag den 18. d. M., um 8 Uhr Früh wird in der St. Rochus-Kapelle eine heilige Seelenmesse zum Troste des
Verbliebenen gelesen.

Penzing, den 16. Februar 1879.

Die kiedtrauernde hinterbliebene Familie.